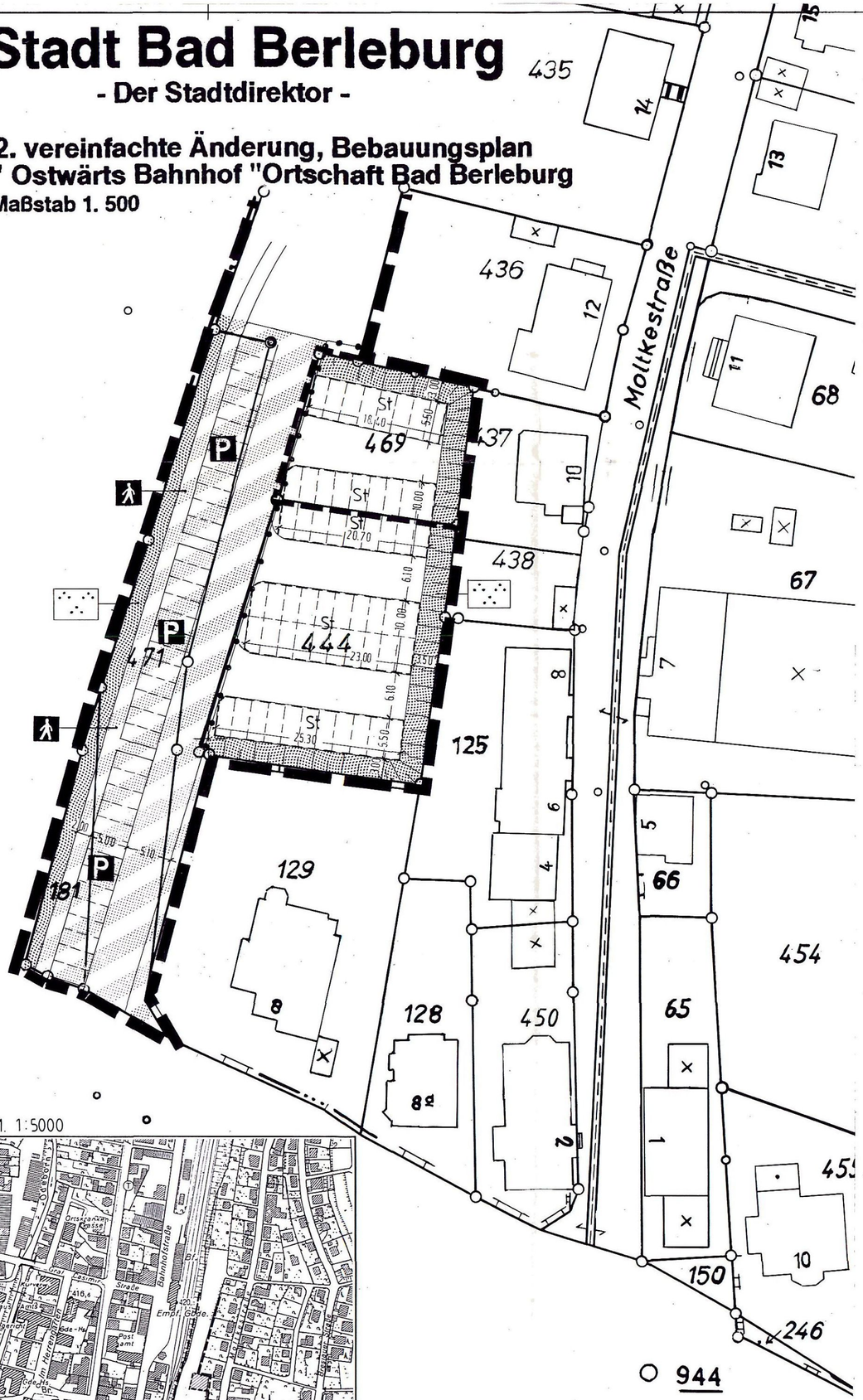
Stadt Bad Berleburg

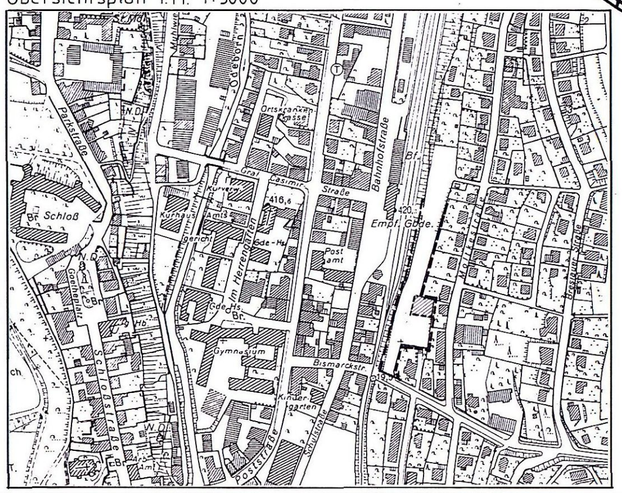
- Der Stadtdirektor -

2. vereinfachte Änderung, Bebauungsplan " Ostwärts Bahnhof "Ortschaft Bad Berleburg

Maßstab 1. 500



Übersichtsplan i.M. 1:5000



Die Plangrundlage (Grundrißdarstellung)entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I, 1991/S. 58).

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Stand der geometrischen Grundlage:

Bad Berleburg,

Der Oberkreisdirektor

des Kreises Siegen-Wittgenstein
Kataster- und Vermessungsamt
Im Auftrag

Die Stadt Bad Berleburg hat die betroffenen Bürger entsprechend dem Anschreiben vom 08. Mai 1995 über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vom 08. Dezember 1986 (BGBL. I S. 2253) bei einem Bürgertermin am 08. Juni 1995 öffentlich unterrichtet und Ihnen Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Bad Berleburg,

Der Stadtdirektor
Im Auftrag

Acker-Marx
Stadtoberbaurat

Der Rat der Stadt Bad Berleburg hat in seiner Sitzung am den planungsrechtlichen Teil des Entwurfes dieses Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und den Festsetzungen gemäß § 10 BauGB vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), als Satzung und die Begründung beschlossen.

Bad Berleburg;

Bürgermeister: _____

Schriftführer: _____

Diese Kopie des Bebauungsplanes stimmt mit dem Originalbebauungsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein.

Bad Berleburg,

Der Stadtdirektor
Im Auftrag

Acker-Marx
Stadtoberbaurat

Präambel

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) sowie der §§ 2, 9 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. April 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) sowie § 81 Abs. 1 und 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauO NW) vom 26. Juni 1984 (GV NW S. 532), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Juni 1989 (GV NW S. 432), hat der Rat der Stadt Bad Berleburg in der Sitzung am _____ die planungsrechtlichen Festsetzungen der 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Ostwärts Bahnhof "und der Begründung als Satzung beschlossen.

FESTSETZUNGEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Ostwärts Bahnhof"
- Grenze der 2. vereinfachten Änderung
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsflächen
  - P — Zweckbestimmung: Öffentliche Parkfläche
  - Zweckbestimmung: Fußgängerbereich
- Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen
  - St — Zweckbestimmung Stellplätze, privat
- Grünflächen
  - Zweckbestimmung Parkanlage
- Böschung

Inkrafttreten:

Die Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Bad Berleburg,

Bürgermeister **Schriftführer**

Satzung der Stadt Bad Berleburg
2. vereinfachte Änderung, Bebauungsplan
" Ostwärts Bahnhof "
Ortschaft Bad Berleburg